

# PRESSEMITTEILUNG

Hamburg, den 16.03.2014

## Vor der entscheidenden Abstimmung über die Busbeschleunigungsplanungen am Mühlenkamp: CDU-Fraktion unterstützt Kompromissvorschlag der Bürgerinitiative „Unser Mühlenkamp“

Am morgigen Montag findet im Rahmen einer öffentlichen Ausschusssitzung um 18.00 Uhr im Goldbekhaus die entscheidende Abstimmung über die Busbeschleunigungspläne des SPD-Senats für das Mühlenkamp-Quartier statt (TAG DER ENTSCHEIDUNG – DAS FINALE). Die Planungen des SPD-Senats am Mühlenkamp sind mittlerweile ein Symbol für eine verfehlte Verkehrspolitik geworden, die keine unserer Herausforderungen im Verkehrsbereich löst, dafür aber viele neue Probleme schafft.

Nunmehr hat die Initiative „Unser Mühlenkamp“ einen Kompromissvorschlag eingereicht, der morgen Abend im Goldbekhaus zur Abstimmung steht (siehe Anlage). Demnach sollen in einem mehrstufigen Verfahren zunächst die Maßnahmen umgesetzt werden, über die weitestgehend Einigkeit herrscht (u.a. Schutzstreifen für Radfahrer, Reduzierung des Zweite-Reihe-Parkens, Modernisierung der Ampelschaltungen). Nach Abschluss dieser Maßnahmen sollen die Auswirkungen auf die Fahrzeiten der Busse sowie auf die sonstigen Verkehrsabläufe über einen Zeitraum von sechs Monaten untersucht werden. Nach Vorlage der Ergebnisse wird über die noch offenen Punkte entschieden. Bis dahin werden diese nicht umgesetzt, d.h. dass auf Verkehrsinseln mitten auf dem Mühlenkamp, auf die Änderung der Verkehrssituation in der Preystraße, auf die Umwandlung der Semperstraße in eine Hauptverkehrsstraße und auf ein LKW-Einfahrverbot in die Gertigstraße zunächst verzichtet wird. Auch die sechsmonatige Dauerbaustelle ab Oktober wäre erst einmal vom Tisch.

Die Position der CDU-Fraktion am morgigen Abend im Goldbekhaus können Sie beigefügtem [Flugblatt](#) entnehmen.

**Hierzu erklärt Christoph Ploß, verkehrspolitischer Sprecher der CDU-Fraktion:** „Die CDU-Fraktion wird bei der morgigen Abstimmung den Kompromissvorschlag der Initiative ‚Unser Mühlenkamp‘ mittragen. Es scheint sinnvoll, wenn nur die Maßnahmen beschlossen werden, die unstrittig sind und die gemäß den Planfahrten des Senats ausreichen, um den Busverkehr zu verbessern. Mit dem Vorschlag könnte auf die für das Mühlenkamp-Quartier so fatalen Umbaumaßnahmen verzichtet werden. Es wäre wünschenswert, wenn die SPD sich einen Ruck geben und auf den Kompromissvorschlag der Initiative eingehen würde.“

### Anlagen:

[Positionen der CDU](#)

[Positionen der Initiative "Unser Mühlenkamp"](#)

**Für Rückfragen:  
CDU-Bezirksfraktion: 040-46 53 71**

### Impressum

Herausgeber: CDU-Fraktion in der Bezirksversammlung Hamburg-Nord  
Verantwortlich: Dr. Andreas Schott, Fraktionsvorsitzender, Lokstedter Weg 24, 20251 Hamburg,  
Tel. 46 53 71, Fax 46 35 63  
Internet: [www.cdu-nord.de](http://www.cdu-nord.de), Email: [fraktion@cdu-nord.de](mailto:fraktion@cdu-nord.de)

Sie erhalten diese Email, weil Sie als Empfänger der Pressemitteilungen der CDU-Bezirksfraktion Hamburg-Nord registriert sind. [abmelden](#)